

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

nal Crozat zurückgegangen, nachdem X. K.K. gestern noch in den späten Abendstunden ein engl. Batl. mit Artl. völlig aufgerieben hatte.*) Vor der Front des X. A.R. und G.K. hielten Engländer und Franzosen (XVIII. A.K.) anscheinend nur mit Nachhuten die Linie Guise—Hirson.

2. Die 1. Armee gewinnt heute den Somme-Abschnitt von Corbie bis Nesle, sie schließt morgen in dieser Linie auf.

Die 3. Armee gewinnt heute mit rechtem Flügel Rumigny.

3. Die 2. Armee gewinnt unter Einleitung des Angriffes auf La Fère die Linie Ham—Crécy.

4. Das VII. A.K. nimmt den Somme-Übergang bei Ham, das X. Ref.K. mit seiner rechten Div. den Kanalübergang bei St. Simon in Besitz. Aufklärungstreifen VII. A.K. rechts Canizy—Ercheu, links Mezy—Guivry. X. Ref.K. links La Fère—Coucy le Château. Die linke Div. des X. Ref. K. mit Bataillonen schw. Feldhaubitzen des X. K.K. und VII. A.K. steht 11 Uhr vorm. in Gegend Effigny le Grand zum Angriff auf die Nordwestfront, die rechte Flügeldiv. des X. A.R. mit Bataillonen schw. Feldhaubitzen X. und G.K. in Gegend südwestlich Willers le Sec zum Angriff auf die Nordostfront von La Fère bereit.

Die Artilleriestellungen sind zu erkunden.

Die linke Div. des X. A.R. ist bei Parpeville, die Divisionen des G.K. sind bei Faucouzy und Marfontaine bereitzustellen.

Das X. Armeekorps hält westlich, das Gardekorps östlich der Straße Monceau le Neuf—Crécy—Laon (diese für G.K.) über den Serre-Abschnitt auf.

5. A.H.Qu. bleibt 29.8. Etreux, Meldefammelstelle Effigny le Grand.

Dorthin 11.30 vorm. Befehlsempfänger der Korps. Zu gleicher Zeit wünsche ich dort die Kommandeure der beiden Angriffs-Div. auf La Fère mit ihrem Artl. Brig.Kdr. zu sprechen.

gez. v. Bülow.

A.O.K. 2

Ia Nr. 20

Homblières, 29.8. 7.45 abds.

Armeebefehl für 30.8.

1. Der Feind hat heute mit starken Kräften der 2. Armee gegenübergestanden. In siegreichem Vorschreiten haben gewonnen:

X. K.K. Linie Stancourt—Mesnil St. Laurent, die 13. Inf.Div. (ohne 1 Brigade und 1 Abtlg.) die Höhen südöstlich Marcy.

*) Gefecht bei Etreux (St. Quentin I. Band, S. 12 u. 21).